



## Ipa Silikatmörtel HB

### Zweikomponenten-Silikat-Mörtel

#### Produktbeschreibung:

Ipa Silikatmörtel HB ist ein halogenfreier Silikatmörtel aus zwei Komponenten:

Ipa Silikatmörtel HBPulver- und Kaliumsilikatflüssigkeit, die nach dem Mischen durch chemische Reaktion aushärtet.

Ipa Silikatmörtel HB ist ein Produkt in unserem Sortiment von Schutzmaterialien mit folgenden einzigartigen

#### Eigenschaften:

- Halogenfrei, enthält keine Fluoride
- Wasserdichtes Material
- Extrem hohe Beständigkeit gegen Säuren
- Temperaturbeständigkeit bis + 900 ° C

#### Anwendungsbereiche

Ipa Silikatmörtel HB eignet sich zum Verfugen und Beschichten von säurefesten Ziegeln, Fliesen, Behältern aus mineralischen Untergründen oder Stahl und Kaminauskleidungen.

Ipa Silikatmörtel HB weist eine ausgezeichnete Wasser- und Spülbeständigkeit auf, die es erlaubt, auch mehrere Wochen im sauren und neutralen Bereich zu spülen und auch dauerhaft zu spülen. Ipa Silikatmörtel HB ist lösungsmittel-, oxidations-, öl- und fettbeständig gegenüber allen Säuren außer Flusssäure, aber nicht beständig gegen alkalische Chemikalien (pH > 11).

#### Verpackung

*Verpackung:* Ipa Silikatmörtel HBPulver: 25 kg Ipa Silikatmörtel HB Flüssigkeit: 25 kg / 280 kg

*Anwendungshinweise* Oberflächenvorbereitung Beton:

Reinigung und zeitgemäße Aufrauung durch Sandstrahlen (z. B. Blastrac), Druckstrahlen oder Fräsen (nach dem Fräsen ist Sandstrahlen erforderlich).

Anschließend mit dem Pinsel reinigen. Die zu beschichtenden Oberflächen müssen den Baunormen entsprechen und müssen fest und stabil, frei von Zementschlämmen, Schmutz, Öl, Fett, Wachs, wasserabweisenden Stoffen oder anderen

haftungsstörenden Zwischenschichten sein. Restfeuchte nicht über 4% gem. zu CM. Die Oberflächenzugfestigkeit nach DIN 1048, Teil 2, sollte nicht unter 1,5 N / mm<sup>2</sup> und der niedrigste Einzelwert nicht unter 1,0 N / mm<sup>2</sup> liegen. Bei starker mechanischer Belastung sollte der mittlere Standardwert 2,0 N / mm<sup>2</sup> und der kleinste Einzelwert 1,5 N / mm<sup>2</sup> betragen. Stahl:

Gestrahlt Sa 2½ gem. nach ISO 12944-4. Um eine frische Rostbildung zu vermeiden, müssen diese Oberflächen sofort mit einer dünnen Schicht aus Ipa Silikatmörtel HB und Ipa HB Liquid (Anteil 1: 1) beschichtet werden.

#### Technische Daten

##### Zusammensetzung:

**Ipa Silica Mortar HB:** Silikat, halogenfrei Dichte:  
**Ipa Silikatmörtel HBPulver:** Ca. 1,15 g / cm<sup>3</sup> Dichte ca.  
**(Mischung):** 2,0 g / cm<sup>3</sup>

Anteil Ipa Silikatmörtel HB Flüssigkeit: K<sub>2</sub>O:

SiO<sub>2</sub> 1: 1,88

Viskosität Ipa Silikatmörtel HB Flüssigkeit: 40 - 50 mPa s

Shore - Härte D: > 20

Druckfestigkeit (Zylinder 25x25 mm):

Ca. 35 N / mm<sup>2</sup> (nach 28 Tagen Lagerung bei Raumtemperatur)

##### Druckfestigkeit (Prisma):

> 18 N / mm<sup>2</sup> (nach 28 Tagen Lagerung bei Raumtemperatur) Zugfestigkeit DIN 1048-5:

Ca. 10 N / mm<sup>2</sup> (nach 28 Tagen Lagerung bei Raumtemperatur) Elastizitätsmodul:

1,1 x 10<sup>4</sup> N / mm<sup>2</sup>

Linearer Expansionskoeffizient : 12 x 10<sup>-6</sup> K<sup>-1</sup>

Wärmeleitung: 1,2 W / m x K

Temperaturbeständigkeit:

+ 900 ° C

##### Haltbarkeit der Komponenten:

Ipa Silikatmörtel HBPulver: 24 Monate bei trockener Lagerung

Ipa Silikatmörtel HB Flüssigkeit: 24 Monate bei trockener Lagerung (min 15°C)

#### Anwendungstemperatur:

Mindest. +10 ° C (Untergrund und Umgebung) Relative Luftfeuchtigkeit: max. 80%

Vorbereitung des Beschichtungsmittels: Nach dem Befüllen des Mischbehälters mit der beschwerten Menge Silikatflüssigkeit und Zugabe der entsprechenden Menge Pulver wird der Inhalt gründlich gemischt, bis ein homogener Mörtel erhalten wird. Bei größeren Mengen sollte ein Zwangsmischer verwendet werden. Topfzeit: ca. 60 Minuten bei + 20 ° C

# Ipa Silikatmörtel HB

## Zweikomponenten-Silikat-Mörtel

Applikation der Komponenten

Grundierung

Grundierung (Beton): Anstreichen / Bürsten Mit einem Pinsel oder einer Lammfellrolle gleichmäßig auftragen

Grundierung (Stahl)

Wenn die Betonoberfläche nicht versiegelt wurde (Laminat, wasserdichte Zementschlämme), ist die Grundierung Ipapox EW - in 2 Schichten aufzutragen.

Für 1 qm:

Mischungsverhältnis für Grundierung: 0,5 kg Ipa Silica Mörtel HB Pulver + 0,5 kg Ipa Silica Mörtel HB

Flüssigkeit

Kitt

Vermauern /Verfugen: Mit einer Kelle

### Mischungsverhältnis für den Kitt :

1,5 kg Ipa Silikatmörtel HB Pulver + 0,5 kg Ipa Silicamörtel HB Flüssigkeit 2,0 kg = 1 Liter Mörtel

Reinigung: Ipapox Aktivreiniger Trocknung: min. +20 °C

Objekttemperatur Mechanisch belastbar: nach 1 bis 2 Tagen

Nach 8 -10 Tagen mechanisch und chemisch voll

### bestbar Aushärtung:

Bei +20 ° C sind Auskleidungen und Bodenbeläge mit Ipa Silikatmörtel HB nach 2 Wochen ohne Absäuerung wasserbeständig. Wenn die Hydrostabilität früher erreicht werden muss, ist eine Absäuerung notwendig. Eine Absäuerung ist auch notwendig, wenn in Ipa-SilicaMörtel HB offengelegte Fugen mit einem Phenol- oder Epoxidharzkitt gefüllt werden müssen. In diesem Fall

müssen die offenen Fugen innerhalb weniger Stunden zwei Mal angesäuert werden, nachdem der Ipa Silikatmörtel HBZement getrocknet und ausgehärtet ist. Zur Absäuerung empfehlen wir eine 20% ige alkoholische Schwefelsäuremischung (Mischung aus 20 Gewichtsteilen Wasser 20 Gewichtsteilen Schwefelsäure + 60 Gewichtsteilen Isopropylalkohol). Sie können auch 20% ige wässrige Schwefelsäure oder Salzsäure verwenden, aber die Trocknung wird langsamer. Zum Anmischen immer zuerst das Wasser hinzugeben! Tragen Sie die Schutzausrüstung des Personals einschließlich Gesichtsschutz mit Visier / Brille

### Inbetriebnahme:

Auskleidungen mit Ipa Silikatmörtel HB können frühestens 7 Tage nach Beendigung der Arbeiten verwendet werden. Wenn der Betrieb mit Flüssigkeiten über 150 ° C durchgeführt wird, kann der Betrieb erst 8 bis 10 Tage nach der Beendigung beginnen. Für den Betrieb von Schornsteinen beachten Sie bitte die DIN 285 (Richtlinien zum Trocknen, Aufwärmen und Betrieb). Becken und sonst. Auskleidungen sollten zuerst mit verdünnten Mineralsäuren betrieben werden. Spezielle Fragen beantwortet Ihnen dazu gerne das Lab

Stand: 11/21